



B.A.U.M.-Umweltpreis 2013

Kategorie: Institutionen

Dr. Lutz Spandau

Allianz Umweltstiftung

Dr. Lutz Spandau, Jahrgang 1957, studierte Landschaftsarchitektur und Ökologie an der Technischen Universität München-Weihenstephan. Zusammen mit Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Haber arbeitete er, als akademischer Rat am Lehrstuhl für Landschaftsökologie der Technischen Universität München, an einer Vielzahl nationaler wie internationaler Projekte im Bereich Ökosystemforschung. Seit 1991 verantwortet er als Vorstand der mit 50 Mio. Euro Grundstockvermögen ausgestatteten Allianz Umweltstiftung sowohl die Konzeption und Struktur der Stiftung als auch deren Förderprojekte.

In dieser Funktion hat Dr. Spandau zahlreiche Projekte initiiert und umgesetzt. Seit Gründung der Stiftung 1990 sind mehr als 80 Großprojekte und ca. 5000 Kleinprojekte entwickelt und realisiert worden. Ziel der Stiftungsarbeit, in deren Mittelpunkt der Mensch steht, ist es, Kreativität zu fördern und Freude an der Natur zu vermitteln. Die Förderschwerpunkte liegen in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Leben in der Stadt, nachhaltige Regionalentwicklung, Biodiversität und Umweltkommunikation.

Die Stiftung fördert deutschlandweit. Als operativ ausgerichtete Stiftung ergreift die Allianz Umweltstiftung hierbei durch die aktive Mitgestaltung der Projekte auch selbst die Initiative. Ob Renaturierung von Gewässern, Um- und Neugestaltung von Parks oder auch die zeitgemäße Vermittlung von Umweltthemen durch Umweltausstellungen oder Lehrmaterialien – die von der Stiftung geförderten Projekte sind vielfältig. Hierbei werden ökologische Zusammenhänge auf anschauliche Weise erklärt, Anregungen zum Mitmachen gegeben und fesselnd aufbereitet, so dass auch gerade der jungen Generation diese Themenkomplexe erfolgreich vermittelt werden. Wann immer es möglich ist, werden Schulen mit in die Stiftungsarbeit eingebunden.

Dass Umweltschutz keine Grenzen kennt, wurde erfolgreich bei einem Schulprojekt gezeigt, bei dem die Allianz Umweltstiftung Förderer eines internationalen Austauschprojekts einer Hamburger Stadtteilschule und einer Schule in Shanghai ist. Auch bei der Umsetzung von Klimaschutzprojekten ist die Stiftung stark involviert. So unterstützte die Stiftung in einem in Kooperation mit B.A.U.M. durchgeführten Projekt „Solarschulen 2000“ 100 Schulen, die Gewinner eines bundesweiten Solarwettbewerbs waren, finanziell bei der Errichtung von Solaranlagen. Aktives Klimaschutz-Engagement von Schülern, Lehrern und Schulen honoriert die Allianz Umweltstiftung jährlich mit dem von ihr ausgelobten Deutschen Klimapreis.

Um Nachhaltigkeitsthemen voranzutreiben, bietet die Allianz Umweltstiftung in den von Dr. Spandau ins Leben gerufenen und seit 1997 alljährlich stattfindenden Benediktbeurer

Gesprächen der Allianz Umweltstiftung ein Forum für Experten zur Diskussion grundlegender Umweltfragen. Ziel ist es, eine Versachlichung umweltpolitischer Debatten hervorzurufen, um hieraus lösungsorientierte Ansätze zu entwickeln.

Für seine wissenschaftliche Tätigkeit wurde Dr. Spandau mit dem „Thurn und Taxis Forschungspreis“ ausgezeichnet. 2004 erhielt er für seine Arbeit als Vorstand der Allianz Umweltstiftung die „Bayerische Umweltmedaille“ und bekam 2005 von der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL) e. V. den Kulturpreis „Goldenes Lindenblatt“ für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Gartenkunst und Landschaftskultur verliehen. 2006 ehrte der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau ihn für sein Wirken mit der „Silbernen Landschaft“.

Dr. Spandau gehört verschiedenen Gremien für Umwelt und Kultur an. Er ist u. a. Mitglied des Naturschutzbeirats beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit und Mitglied im Kuratorium des Biosphärenreservats Spreewald sowie des Internationalen Begegnungszentrums Ostritz/St. Marienthal. Im Bundesverband der Deutschen Stiftungen leitet Dr. Spandau den Arbeitskreis Umwelt, Natur und Gesundheit und ist im Beirat vertreten. Als Mitglied des Trägerverbundes unterstützt er die Ziele des Zentrums für Umwelt und Kultur in Benediktbeuern/Obb. Darüber hinaus ist Dr. Spandau Vorstandsmitglied der Don Bosco Stiftung "Der Schöpfung eine Chance", stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender der Audi Stiftung für Umwelt GmbH und seit 2012 Mitglied des Beirats für Naturschutz und Landschaftspflege des Landes Berlin.

Dr. Lutz Spandau ist seit dem Studium der Landschaftsarchitektur und Ökologie seinem Ausbildungsschwerpunkt treu geblieben. Er hat in seinen ausgeübten Funktionen mit seinem Wirken einen nachweislichen Beitrag zur Erhöhung der Lebensqualität in Städten und Kommunen sowie zu einer umweltgerechteren und somit nachhaltigen Entwicklung geleistet. In Anerkennung dieser Leistung erhält Dr. Lutz Spandau den B.A.U.M.-Umweltpreis in der Kategorie „Institutionen“.